



FACHKRAFT FÜR KINDERSCHUTZ

Kompetenz für sichere
Entscheidungen



Kolping

Fort- und Weiterbildung /
Erwachsenenbildung

Kolping-Bildungswerk Paderborn gGmbH

Der Schutz von Kindern und Jugendlichen vor Gewalt, Vernachlässigung und Missbrauch ist eine zentrale gesellschaftliche Aufgabe, die in den letzten Jahren zunehmend an Bedeutung gewonnen hat. Gesetzliche Reformen wie das Kinder- und Jugendstärkungsgesetz sowie die jüngsten Erweiterungen im SGB VIII haben die Anforderungen an Fachkräfte in sozialen Einrichtungen deutlich erhöht. Insbesondere die gesetzlich verankerte Rolle der „insoweit erfahrenen Fachkraft“ (§ 8a SGB VIII) steht dabei im Mittelpunkt: Sie soll Fachkräfte bei der Einschätzung von Kindeswohlgefährdungen unterstützen und zur Entwicklung geeigneter Schutzmaßnahmen beitragen.

Vor dem Hintergrund steigender Fallzahlen und wachsender Komplexität in der Praxis ist eine fundierte Qualifizierung unerlässlich. Einrichtungen sind gefordert, Schutzkonzepte zu entwickeln und ihre Mitarbeitenden gezielt auf die Herausforderungen im Kinderschutz vorzubereiten.

In Anlehnung an diese gesetzlich verankerte Rolle bietet das Kolping-Bildungswerk Paderborn eine praxisorientierte Weiterbildung für Fachkräfte aus sozialen Einrichtungen an. Ziel dieser Qualifizierung ist es, die Teilnehmenden umfassend auf die Anforderungen im Kinderschutz vorzubereiten und ihnen das nötige Wissen sowie die methodischen Kompetenzen zu vermitteln, um in Fällen von Kindeswohlgefährdung professionell und unterstützend tätig werden zu können.

Nach erfolgreichem Abschluss der Weiterbildung sind die Fachkräfte in der Lage, in ihrem beruflichen Umfeld als kompetente Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartner zu agieren, bei der Einschätzung von Gefährdungslagen mitzuwirken und zur Sicherstellung des Kindeswohls beizutragen.

ZIELGRUPPE & ZUGANGSVORAUSSETZUNGEN

Pädagogische Fachkräfte mit mindestens zwei Jahren Berufserfahrung.

MEHRWERT FÜR TEILNEHMENDE

- Praxisnahe Vermittlung von Fachwissen und Methoden.
- Vertiefung beruflicher Kompetenzen für die Arbeit in Kitas.
- Austausch und Vernetzung mit anderen Fachkräften.
- Sicherung pädagogischer Qualität in der Einrichtung
- Austausch und Vernetzung mit anderen Fachkräften
- Reflexion der eigenen Rolle und Haltung
- Sicherheit im Umgang mit rechtlichen Rahmenbedingungen
- Stärkung kommunikativer Fähigkeiten

ABSCHLIESSENDES GESPRÄCH

Am Ende gibt es ein abschließendes gemeinsames Gespräch, damit die Inhalte der fünf Module reflektiert werden können. Dieses Abschlussgespräch wird nicht benotet.

FACHLICHE QUALITÄT DER DOZENTIN

Als erfahrene Dozentin und Inhaberin der „ÄnderungsWerkstatt“ begleitet Nina Pohl seit vielen Jahren Teams und Einzelpersonen in Veränderungsprozessen. Mit fundierter Expertise in rechtlichen Grundlagen, Kommunikation und Praxisanleitung bietet sie maßgeschneiderte Seminare, Trainings und Workshops an, die auf die individuellen Bedürfnisse der Teilnehmenden abgestimmt sind.

Die „ÄnderungsWerkstatt“ steht für aktive Mitgestaltung statt passives Hinnehmen. Das Angebot reicht von Kommunikations- und Motivationstrainings über Bewerbungshilfen und Stressbewältigung bis hin zu erlebnispädagogischen Outdoorveranstaltungen und rechtlichen Schulungen im sozialen Bereich.

UMFANG UND KOSTEN

64 UE à 45 Minuten

Jeweils von 09:00 bis 16:00 Uhr

985,00 € inkl. Verpflegung im Tagungshotel

INHALTE & MODULE

Rechtliche Grundlagen im Kinderschutz | 16 UE

MODUL 1

- Bundeskinderschutzgesetz, Rahmenbedingungen zum § 8a SGB VIII
- Datenschutz
- Fachliche Einschätzung zur Kindeswohlgefährdung

Kindeswohlgefährdung erkennen und handeln | 16 UE

MODUL 2

- Schutz- und Risikofaktoren
- Risikomuster
- Verfahrensablauf

Dokumentation und Fallbericht | 16 UE

MODUL 3

- Dokumentation und Fallbericht
- Prävention und Intervention
- Kinderschutzkonzept



Gesprächsführung und kollegiale Fallberatung | 8 UE

MODUL 4

- Gesprächsführung mit Betroffenen und Berufsgeheimnisträgern
- Kollegiale Fallberatung
- Fachberatungen

Die Rolle als Kinderschutzfachkraft | 8 UE

MODUL 5

- Rollenbeschreibung und Rollenverständnis
- Selbstreflexion und Innere Haltung
- Aufgabenspektrum und Grenzen



KOLPING-BILDUNGSWERK PADERBORN - BILDUNG MIT VERANTWORTUNG

Das Kolping-Bildungswerk Paderborn gGmbH ist ein gemeinnütziger und anerkannter Träger der Weiterbildung nach dem Weiterbildungsgesetz NRW (WbG NRW). Seit seiner Gründung im Jahr 1967 steht Kolping für Qualität, Verlässlichkeit und eine werteorientierte Bildungsarbeit, die sich an den Prinzipien von Solidarität, Verantwortung und Teilhabe orientiert.

Im Mittelpunkt steht die Förderung von Menschen in ihrer beruflichen und persönlichen Entwicklung. Die praxisnahen und qualitätsgesicherten Bildungsangebote richten sich nach den aktuellen Anforderungen des Arbeitsmarktes und den Bedürfnissen pädagogischer Fachbereiche.

MEILENSTEINE DER BILDUNGSARBEIT

1967

Gründung des Kolping-Bildungswerks Paderborn – Fokus auf Benachteiligtenförderung und Erwachsenenbildung

2000

Strukturwandel zur Holding mit rechtlich eigenständigen Tochterunternehmen

1980-1990

Ausbau der beruflichen Bildung und sozialpädagogischen Angebote

2010

Aufbau von Inklusionsunternehmen – heute über 100 sozialversicherungspflichtige Arbeitsplätze für Menschen mit Behinderung

Unsere Weiterbildungen im Bereich Erziehungswesen zeichnen sich durch folgende Merkmale aus:

PRAXISNÄHE

Die Inhalte sind eng mit dem beruflichen Alltag in pädagogischen Einrichtungen verknüpft und ermöglichen eine direkte Anwendung des Gelernten.

FACHLICHE QUALITÄT

Unsere Dozentin verfügt über fundierte Qualifikationen und langjährige Erfahrung in der pädagogischen Praxis und Erwachsenenbildung.

INDIVIDUELLE BEGLEITUNG

Wir legen Wert auf persönliche Betreuung und eine lernförderliche Atmosphäre.

Als Bildungspartner für pädagogische Fachkräfte verstehen wir uns als Impulsgeber für professionelle Weiterentwicklung und als verlässlicher Begleiter auf dem Weg zu neuen beruflichen Perspektiven.

2020

Beteiligung an Gründung und Aufbau der Kolping Hochschule für Gesundheit und Soziales in Köln – Einstieg in die akademische Bildung

ENDE DER 2010ER

Erweiterung des Portfolios durch die Gründung von Berufskollegs und Fachschulen für Sozialpädagogik sowie den Aufbau von Kindertagesstätten.

HEUTE

Über 36 Tochterunternehmen, ca. 2.750 Mitarbeitende und etwa 10.000 Teilnehmende täglich – Bildung entlang der gesamten Lebensspanne

WEBSEITE



INTERESSENTENLISTE



ANSPRECHPARTNERIN

Alicia Fiege

Kolping Bildungswerk Paderborn gGmbH

Am Busdorf 7

33098 Paderborn

Tel.: 05251 2888-570

E-Mail: alicia.fiege@kolping-paderborn.de



Kolping

Fort- und Weiterbildung /
Erwachsenenbildung
Kolping-Bildungswerk Paderborn gGmbH